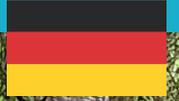




Wanderwege in Årjäng



1. Informationsschild

Sie befinden sich in Källtegen in der Gemeinde Blomskog im südlichen Teil der Kommune Årjäng.



2. Borgåsgubben

Der Borgås-Mann ist ein Steinmonument das wahrscheinlich während des Großen Nordischen Krieges im frühen 18. Jahrhundert errichtet wurde, es könnte aber auch deutlich älter sein. Der Borgås-Mann liegt 190 Meter über dem Meeresspiegel und 100 Meter über dem See Västra Silen.

3. Stenkäringen

Stenkäringen, die Steinfrau, wurde im Herbst 1999 von den Blomskog-Bewohnern als Denkmal zur Jahrtausendwende auf dem Berg Källte'kuel errichtet. Der Berg liegt 185 Meter über dem Meeresspiegel. Der Steinmann und seine Steinfrau stehen ca. 1 km Luftlinie von einander entfernt.

4. Gedenkstein aus der Vorkriegszeit

Der Stein wurde 1940 vom Steinmetz A-son aus Karlstad hergestellt.

5. Källtegens Dorf

Ungewöhnlich viele alte Häuser an einer weitgehend unberührten Dorfstraße. Seit 1988 wird hier jedes Jahr das Volkstheater „Der Amerikabrief“ gespielt.

6. Das Quellhaus

Die kalte Quelle in Källtegen, die dem Ort seinen Namen gab. Käll = Quelle + Teg = kleines Feld. Der Wasserfluss beträgt etwa 200 Liter pro Minute. Die Quelle war schon immer wichtig für die Menschen und Tiere der Region.

7. Högen

Die Hauptpersonen des Theaterstücks „Der Amerikabrev“ lebten auf dem Hof Högen. Die Familie Anders Nilsson Skog gehörte zu den ersten, die Blomskog während der Misserntejahre in den 1860er Jahren für ein neues Leben in Amerika verließen.

8. Ekeby Camping

Der Campingplatz wurde 1972 gegründet und bietet mehr als 160 Stellplätze für Wohnwagen und Wohnmobile. Es gibt auch Hütten, Zeltplätze und ein Café/Kiosk.

9. Badeplatz

Der Badeplatz Brevikssand liegt am See Västra Silen, der zum Dalslandkanal gehört. Die Väner-Frachtschiffe legten hier an, nachdem der Kanal 1868 eingeweiht wurde.

10. Vorgeschichtliche Gräber

Gräberfeld 210 x 30 Meter groß. Bestehend aus etwa 25 antiken Überresten, Steinhäufen und Richterring.



11. Der Waldsee Källtegstjärn

Der See Källtegstjärn ist ein wunderschön gelegener Waldsee. Der Bach aus dem See fließt nach Westen durch Kvarnemyren und weiter nach Hillevaren. Man nimmt an, dass finnische Siedler bereits im 16. Jahrhundert hierher kamen.

12. Grusgrop

Die Kiesgrube in Källtegen ist vor allem für ihren Mauersand bekannt. Schon seit 1930 liefert sie Kies und Sand.

13. Die Straße nach Blomskog

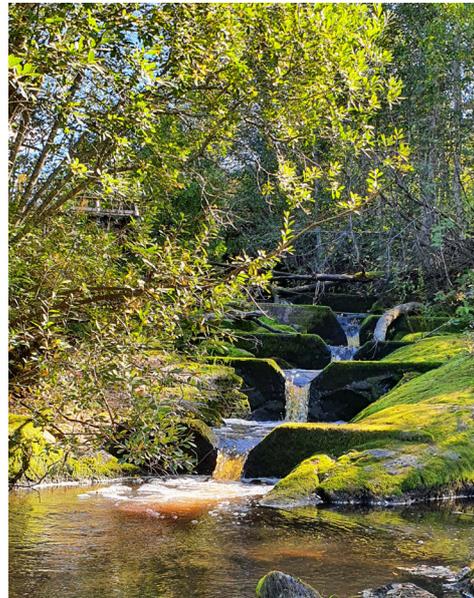
Diese Straße führt zur Kirche, zu Herberge „Folsom“ in der alten Schule, zum Gemeinschaftshaus und zum Pfarrlager mit Schmiede.



2 Spaziergang am Fluss



Erleben Sie die Veränderungen in der Natur mitten in Årjäng. Machen Sie einen Spaziergang auf dem 3 km langen Naturpfad, der auf beiden Seiten des Flusses Silbodalsälven verläuft. Entlang des Weges finden Sie Bänke und Pausenplätze sowie einen Grillplatz. Für die Kleinsten gibt es einen Spielplatz.



Start: Am Kvarnåsen ● oberhalb des Busbahnhofes.

Länge: 3 km

Hier leben Spechte und viele andere Tiere. Mit etwas Glück können Sie sogar Biber auf Ihrem Spaziergang sehen. Klettern Sie auf den Biberturm und halten Sie nach Bibern Ausschau!



Der Biber (Castor fiber) ist das größte Nagetier unseres Landes. Er kann 18-22 kg schwer werden und wird 70-100 cm lang, Dazu kommt dann noch ein 30-40 cm langer Schwanz. Er lebt meist im Wasser und ist nachtaktiv und oft nur schwer zu Gesicht zubekommen. Seine Spuren sind jedoch leichter zu sehen, wie z. B. Nagespuren und gefällte Bäume.

Langlebige Zähne!

Die Schneidezähne wachsen ein Leben lang, etwa einen Zentimeter pro Monat - so stark werden die Zähne beim Fällen der Bäume abgenutzt.

Biber haben etwa 23.000 Haare pro Quadratzentimeter Haut. Menschliche Haut hat nur 600 Haare pro Quadratzentimeter.

3 Sillebottens Natur & Kulturweg

Entlang der Wege gibt es viele geschichtliche Plätze, die vom Leben in Sillebotten erzählen – sowohl vorgeschichtliche als auch neuzeitliche.

Hier finden Sie steinzeitliche Felsengräber am Korpberg, Legendenumspinnene Plätze, alte Kirchwege, Zeichen mittelalterlicher Wallfahrten durch Sillerud und Erinnerungen an die Industrialisierung des 20. Jahrhunderts mit Dampfschiffen auf dem See Östra Silen und Eisenbahnverkehr zwischen Bör und Sillebotten.

Das alles können Sie in Kombination mit abwechslungsreichen und schönen Naturerlebnissen genießen.

Gut zu wissen

Die Wanderwege sind fünf und sechs Kilometer lang und können beliebig mit örtlichen Forstwegen kombiniert werden.

Gehen Sie sicher, dass Sie genug Zeit und festes Schuhwerk haben. Auf den schwierigeren Passagen empfiehlt sich ein Wanderstock. Folgen Sie den orangefarbenen Markierungen und verbringen Sie einen abwechslungsreichen Tag in unserer wunderschönen Natur!

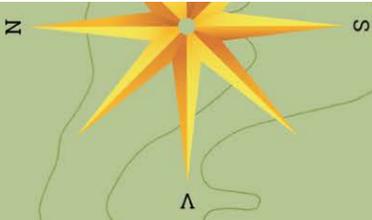


Start: Am ● Gästehafen in Sillebotten

Länge: 5 km und 6 km

Hauptsächlich Waldwege und Pfade. Mit orangefarbenen Markierungen gekennzeichnet.





Start am Gästehafen
in Sillebotten ●



4 Wanderwege in Holmerudsfors

Der Wanderweg erstreckt sich vom Gästehafen in Holmerudsfors bis zur Jagdhütte am Waldsee Vägtjärn. Hin- und Rückweg ca. 8 km.

Der Wanderweg folgt der Schotterstraße bis zur Hauptstraße, wo er nach Süden abbiegt. Nach einem Kilometer folgen Sie dem Weg in den Wald hinein Richtung Osten. Der Weg ist mit orangefarbenen Markierungen an den Bäumen gekennzeichnet. Nach weiteren 500 m können Sie einen Abstecher nach Skeppstenarna und Rävehörn machen. Überbleibsel aus der Eiszeit, die aus einer großen Anzahl sogenannter Irrblöcke bestehen.

Hier haben Sie auch die Möglichkeit, eine kürzere Rundtour über Skeppstenarna und Rävehörn zu machen. Sie kommen dann auf die Straße bei Backen, dort wo sie den Fluss überquert. Von hier sind es noch ca. 1 km zurück zum Bootshafen.

Rävehörn (Fuchsecke)

Der Ort hat seinen Namen bekommen, weil sich hier schon seit eh und je ungewöhnlich viele Füchse aufhalten. Hier finden sie nämlich perfekte Bedingungen für ihre Fuchsbaue. Rävehörn ist ein spannendes Ausflugsziel, vor allem Kinder lieben es, die vielen Gänge in dem riesigen Haufen Irrblöcke mit Taschenlampen zu erforschen.

Skeppstenarna (Schiffsteine)

Auch Skeppstenarna sind Irrblöcke aus der Eiszeit. Und auch sie sind ein beliebtes Ausflugsziel für Familien mit Kindern. Ihren Namen bekamen die Felsblöcke auf Grund ihrer Form und weil es beim Spielen oft um Schiffe und Schifffahrten ging.



Start: ● Am Gästehafen in Holmerudsfors

Tour zur Jagdhütte: 8 km hin und zurück

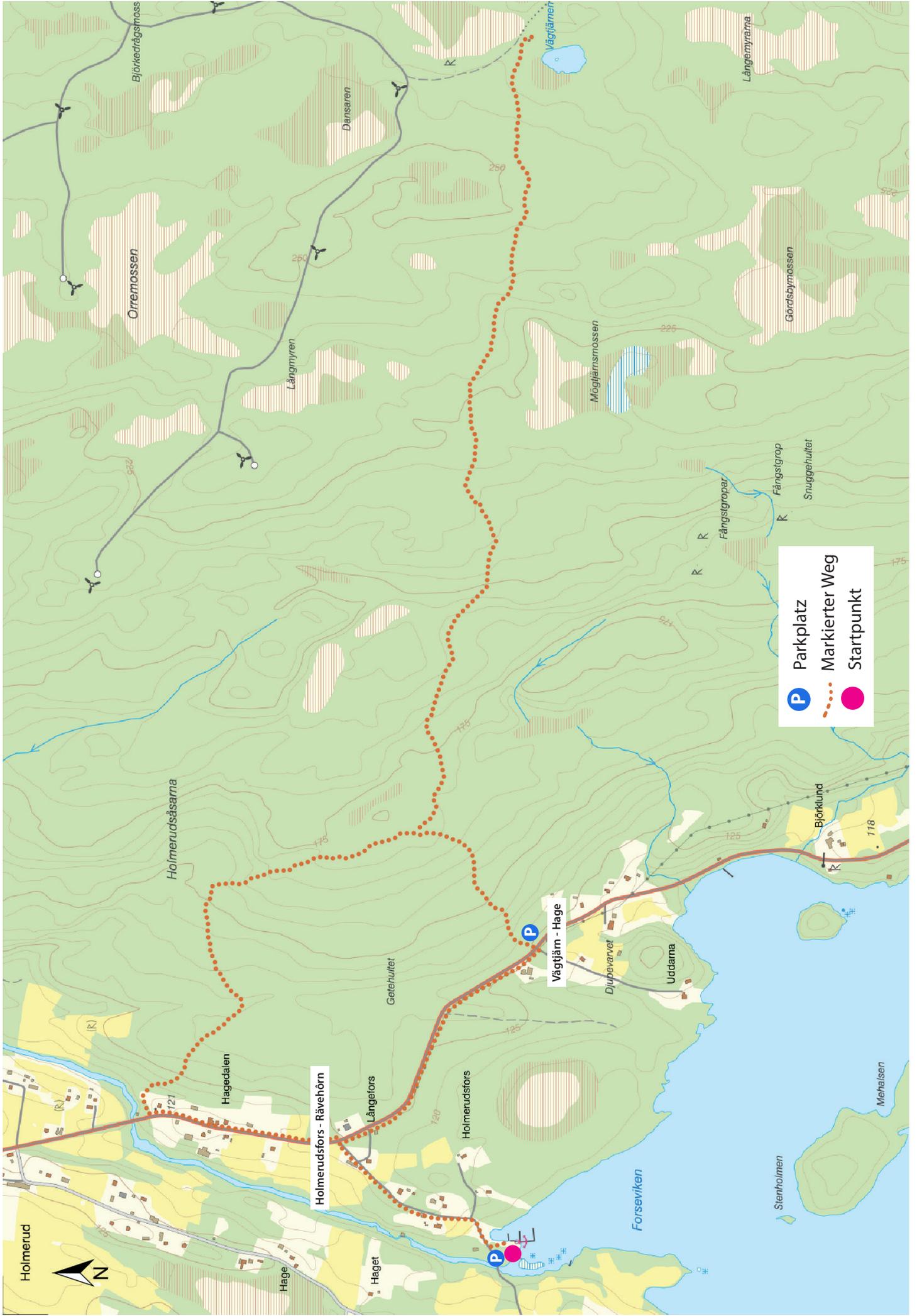
Runde über Rävehörn & Skeppstenarna: ca 3 km

Unterlage: Asphalt und Kies und etwa die Hälfte besteht aus Waldwegen. Einige Höhenunterschiede. orangefarbene Markierungen und deutliche Schilder an Kreuzungen.



TIPP

Machen Sie eine Kaffeepause am Gästehafen in Holmerudsfors vor oder nach der Wanderung. Hier liegt auch ein schöner kleiner Badeplatz.



5 Der Kirchenweg in Holmedal



Der Kirchenweg in Holmedal ist einer von vielen in Schweden. Hier sind die Menschen früher lange und weit gelaufen!

Das Christentum hat sich vor etwa tausend Jahren in Schweden etabliert. Bereits in den ersten Jahrhunderten als Christen haben wir mehr als tausend Kirchen in unserem Land gebaut. Die Menschen, die in derselben Gegend lebten und in dieselbe Kirche gingen, bildeten eine Pfarrei.

Zu dieser Zeit ging man oft und weit zur Kirche, zu Fuß oder mit der Pferdekutsche. Wohnte man in der Nähe der Kirche ersparte das viel Zeit. Für die Menschen, die 10-20 Kilometer von ihrer Kirche entfernt lebten, war es dagegen ein langer Weg, der viel Zeit in Anspruch nahm. Zeit die man vielleicht zum Ausruhen oder für andere Arbeiten benötigt hätte. Aber sonntags durfte ja sowieso nicht gearbeitet werden. Es war der Tag der Ruhe. Ausserdem war es wichtig,

andere Menschen beim Kirchgang zu treffen und sich über die neusten Geschehnisse zu informieren. Es war die Strapazen wert.



Mit der Zeit entstanden durch die langen Kirchwanderungen die Kirchenwege. Es war wichtig, dass die Menschen in die Kirche kamen. Gustav Vasa befahl den Gemeindemitgliedern sogar, zuzusehen, dass die Kirchenwege immer zugänglich waren.

Viele der alten Kirchenwege sind inzwischen in Vergessenheit geraten und zugewachsen. Mit der Zeit wurden sie durch andere und bessere Straßen ersetzt, die zu den neuen Verkehrsmitteln wie Fahrrädern, Autos und Bussen passten. Oder die Gemeinde baute eine neue, größere Kirche an einem anderen Ort.

Nach und nach verschwand so das Bedürfnis nach dem alten Kirchenweg.

Start: Von Årjäng aus biegen Sie am Schild "Holmedals kyrka" links von der E18 ab. Direkt dort auf der Linken Seite beginnt der Wanderweg.

Länge: Von Start bis Ziel sind es ca. 2,5 km. Am Ziel erwartet Sie ein schöner Rastplatz.

Markierung: Folgen Sie den Schildern



Wandern im Grenzgebiet 6



In den Grenzgebieten zwischen Schweden und Norwegen gibt es viele spannende Wanderwege. Einige wurden während des Zweiten Weltkriegs als Flüchtlingsrouten genutzt. An der Golf-Tankstelle in Töcksfors erhalten Sie die Wanderkarte "Friluftskart i Grenseland" mit detaillierten Tourenbeschreibungen.

Einer der Wege ist der FLÜCHTLINGSWEG. Seinen Namen erhielt der Weg aufgrund des Flüchtlingsmarsches, den der Rödenäs Sportverein 1982 auf dieser Strecke ins Leben rief.

Der Flüchtlingsmarsch folgt weitgehend der Route, die die Grenzlotsen Arthur Gåseby und Ivar Skogstad und ihre Gefährten während des Krieges benutzten. In den Jahren nach Kriegsende war der Weg deutlich zu sehen. Er wuchs dann fast zu, ist jetzt aber dank der vielen Menschen, die am Flüchtlingsmarsch teilgenommen haben, wieder sichtbar. Der Weg beginnt am Bauernhof Skogstad.

Der erste Hof zu dem wir kommen, ist Sletta, er gehörte Söndre Gåseby und wurde Ende des 19. Jahrhunderts für kurze Zeit bewirtschaftet. Die letzten Besitzer wanderten 1880 nach Amerika aus.

Oben auf dem Grat vor Bergtjern gibt es einen Felsvorsprung, auf dem man sich gut ausruhen kann, der Ort heißt Högsätet (Hochsitz). Kurz vor Svartvannet liegt der berühmte Bjönnestein, hier schoss Per Slupstad einen Bären, der in Rödenes Bauernbuch erwähnt wird. Am Bjönnestein führte die alte Straße nach Orderudsetra vorbei.

Die Flüchtlingslotsen gingen die auf der Karte markierte Route, die während des Krieges der sicherste Weg war.

Start: Am Hof Skogstad.

Dauer: ca. 1,5-3 Stunden.

7

Spazierwege in Töcksfors

Die Prästnärunde • Der Liebespfad • Die Strandpromenade



Der Liebespfad

Der Weg führt Sie rund um den See Stubberudstjärnet und gibt Ihnen u. a. die Gelegenheit die beiden Schleusen in Töcksfors zu entdecken.

Vom Startpunkt am Kioskpark ● überqueren Sie die Obere Schleuse zwischen den Seen Stubberudstjärnet Töck. Dann gehen Sie links durch den Schleusenpark mit seinen ausdrucksstarken Skulpturen, die zum 150-jährigen Jubiläum des Dalstrandkanals geschaffen wurden.

Auf der anderen Seite des Kanals sehen Sie das alte Kraftwerk und Töcksfors neu renovierte alte Mühle aus dem Jahr 1882.

Nach der Passage unter der E18 folgen Sie den ♥ an den Bäumen auf einem ca. 1 km langen Waldweg, gehen an der Kläranlage vorbei, umrunden eine kleine Landzunge und kommen dann auf einen Feldweg. Hier halten Sie sich links. Wenn Sie den Pferdehof überquert haben, sehen Sie den unteren Schleusenbereich von Töcksfors vor sich. Wenn Sie die andere Seite des Kanals erreicht haben, folgen Sie

der Straße links vom Herrenhof, bis Sie auf dem Fuß- und Radweg sind. Biegen Sie links ab und folgen Sie der Straße am Ufer unterhalb des Einkaufszentrums. Wenn Sie die E18 unterquert haben, gehen Sie über den Sveavägen und halten sich links. Folgen Sie dann der Straße zurück zum Kiosk-Park.



Start: Am Anschlagbrett am Kiosk-Park

Länge: 3 km

Unterlage: Asphalt und Kies und etwa die Hälfte der Runde besteht aus Waldwegen. Einige Höhenunterschiede. Markierung mit roten Herzen.



Die Prästnäsrunde

Die Prästnäsrunde ist eine leichte Tour, immer am Wasser entlang, um die Landzunge Prästnässet im See Töck.

Die 4 km lange Schleife beginnt am Kiosk-Park. Von hier aus geht es über die obere Schleuse zwischen den Seen Stubberudstjärnet und Töck. Werfen Sie einen Blick auf die ausdrucksvollen Skulpturen im Schleusenbereich.

Die Wanderung führt Sie über die Brücke, den Eelgerudsvägen entlang und dann weiter auf dem Wander- und Radweg in das Wohngebiet Prästnässet. Hier folgen Sie einfach der Straße um das Wohngebiet herum. Danach geht es auf demselben Weg zurück zum Kiosk-Park.

Start: Am Anschlagbrett am Kiosk-Park

Länge: 4 km

Unterlage: Asphalt und fester Kies. Geeignet für Kinderwagen, Rollstuhl und Rollator.
Keine Höhenunterschiede. Nicht markiert.



Die Strandpromenade

Die Strandpromenade führt an der Ostseite des Kanals oberhalb der Oberen Schleuse entlang.

Sie starten am Kiosk-Park ● und überqueren den Sveavägen. Hier sehen Sie einen großen Eisenhammer aus Töcksfors Eisenhüttenzeit. Halten Sie links und überqueren Sie die Bögatan.

Zwischen dem Waterside Restaurant und dem Gesundheitszentrum biegen Sie am Schild Strandpromenaden links ab und folgen dem Geh- und Radweg am Wasser entlang. Dann gehen Sie rechts auf dem Sjöviksvägen durch das Villenviertel. Wenn Sie in der Bögatan ankommen, biegen Sie rechts ab und kommen so zurück zum Kioskpark.



Start: Am Anschlagbrett am Kiosk-Park

Länge: 1 km

Unterlage: Asphalt und fester Kies. Geeignet für Kinderwagen, Rollstuhl und Rollator.
Keine Höhenunterschiede. Nicht markiert.



8 Glaskogens Naturreservat

Ein Abenteuer im Naturschutzgebiet Glaskogen ist ein richtiges Highlight für alle Naturliebhaber. Die Gegend ist nicht nur eine der schönsten Värmlands, auch Flora und Fauna sind reich und vielfältig.

Hier finden Sie kilometerlange Wander- und Kanuwege für sowohl längere als auch kürzere Touren. Angeln oder baden Sie entspannt an Ihren eigenen See. Gedränge gibt es nicht im Wald - das Reservat ist 28.000 Hektar groß und hat insgesamt ca. 300 km Wanderwege.



Wenn Sie die Wildnis erleben möchten, ist Glaskogen genau das richtige für Sie! Ein Tipp: kaufen Sie sich die Glaskogenkarte bevor Sie auf Tour gehen!

Mit der Karte finden Sie den Weg zu allen Schutzhütten, Hütten, Badestellen und anderen Attraktionen. Sie können die Karte unter anderem im Hotell Årjäng, bei Silleruds Station, im Informationszentrum in Lenungshammar oder online auf glaskogen.se kaufen.

Glaskogskortet

Egal, ob Sie angeln oder Kanu fahren möchten, die Naturschutzkarte für das Reservat (Glaskogskortet) ist ein Muss. Die Karte kostet nicht viel und ist in zwei Varianten erhältlich, eine für Angler und eine zur Nutzung der Hütten, Unterstände, Rastplätze und Wanderwege. Wenn Sie beide Karten kaufen, können Sie in den Hütten und Unterständen des Reservats übernachten und in den meisten Gewässern mit Fliegenrute, Spinnrute, Stipprute und Eisrute angeln.



Kaffedurst?

In Lenungshammar liegt das Café Carl. Hier bekommen Sie leckere u. a. Waffeln und einfachere Gerichte.

Der Skulpturspaziergang 9



Ein Spaziergang für Körper und Seele!

Packen Sie ein paar Zimtschnecken und eine Kanne Kaffee ein und machen Sie einem gemütlichen Skulpturspaziergang. Sie starten mit dem Årjäng-Troll am Hotel Årjäng und finden das letzte der insgesamt 15 Kunstwerke an der Volkshochschule in Kyrkerud.

Viele der Skulpturen sind aus Bohus-Granit. Aber auch zwei fantastische Wandmalereien und ein Metallmonument mit Filmszenen zu Ehen des in Årjäng geborenen, weltberühmten Regisseurs und Schauspielers Viktor Sjöström sind dabei. Die 15 Kunstwerke verteilen sich auf einem 3 Kilometer langen Spazierweg der Sie Von Årjängs Ortskern, am Västra Silen entlang zur Kyrkeruds Volkshochschule führt.

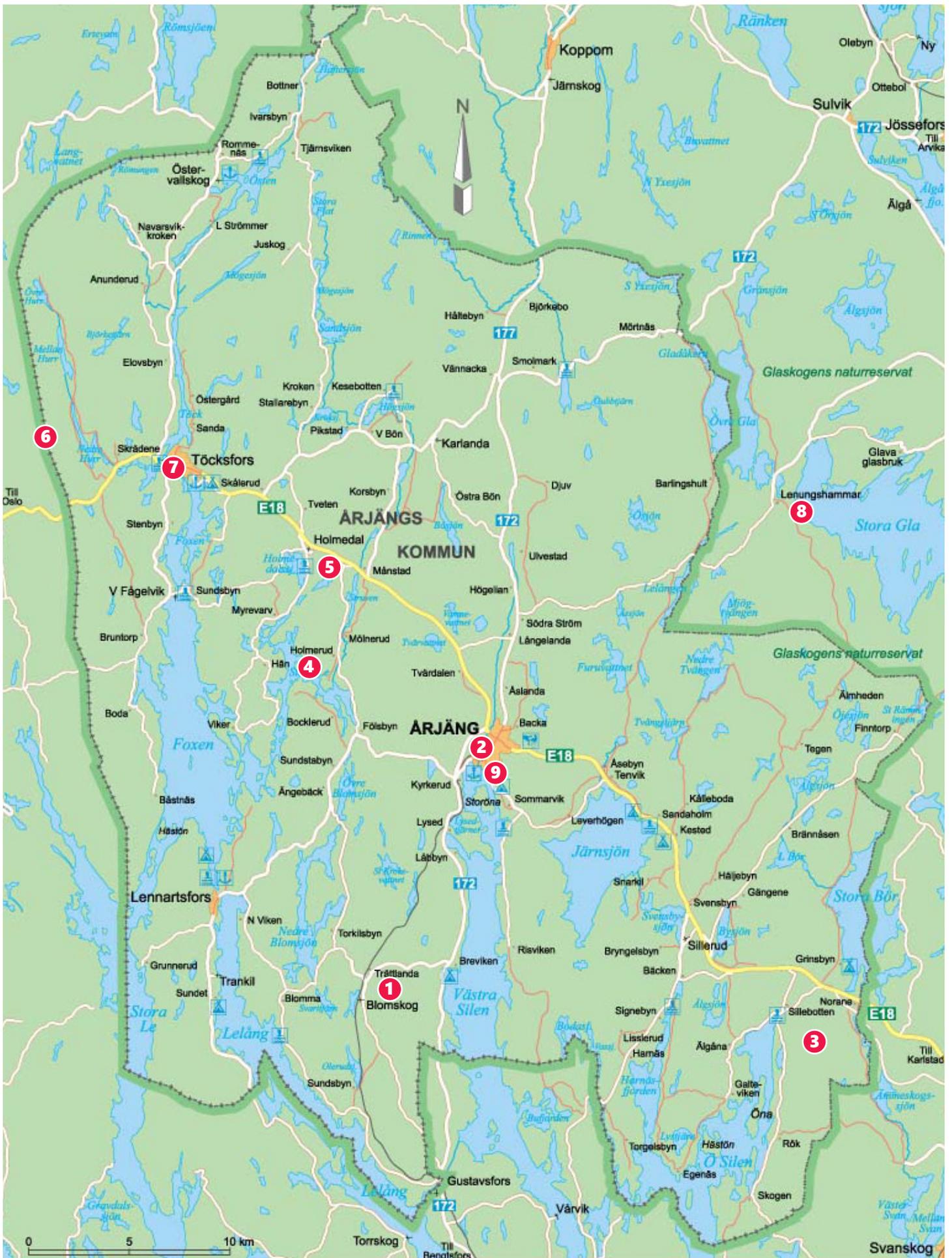
Eine digitale Karte finden Sie auf www.bit.ly/skulpturpromenad

Außerdem gibt es eine Broschüre über den Skulpturspaziergang. Diese bekommen Sie bei Visit Årjängs Info-points oder über den QR-Code hier rechts.



Start: Auf dem Platz am Hotel Årjäng
Länge: Ca 3 km (6 km hin und zurück).





visitarjang.se

